

warten daher auch von den Mitgliedern des Vereines die möglichste Theilnahme und Unterstützung! —

Der Ausschuss.

### Rechenschafts - Bericht.

Nach §. 16 der Satzungen soll beim Beginne eines jeden Jahres von dem Ausschusse des Vereines über dessen innere und äussere Verhältnisse, sowie über dessen Wirken und Haushalt Rechenschaft abgelegt werden. Obwohl nun der Verein kaum seit 5 Monaten in Thätigkeit ist, so will der Ausschuss doch nicht säumen, über sein bisheriges Wirken den Mitgliedern Bericht zu erstatten. — Indem der Unterzeichnete dieser Pflicht im Auftrage des Ausschusses nachkömmt, glaubt er, die Ueberzeugung aussprechen zu dürfen, dass derselbe seine übernommene Aufgabe nach Möglichkeit erfüllt, und unterstützt von den übrigen Vereinsmitgliedern das geleistet habe, was von demselben für die kurze Zeit seines Wirkens nur immer erwartet werden konnte. Es sei mir erlaubt, bevor ich zur Darlegung des Rechenschafts-Berichtes übergehe, in Kürze noch die Entstehung und die bisherige Fortbildung unsers Vereines zu berühren.

Wer Dr. Fürnrohrs naturhistorische Topographie von Regensburg zur Hand nimmt, kann sich aus dem geschichtlichen Theile dieses Werkes überzeugen, wie in unser Stadt schon seit langer Zeit ein reger Sinn für Naturforschung geherrscht, und wie alle Zweige der Naturwissenschaft dahier immer von tüchtigen Männern mit Eifer und Erfolg betrieben worden seien. Auch die Ueberzeugung hat sich schon lange hier geltend gemacht, dass eine allgemeinere Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse immer mehr dringendes Bedürfniss werde, dass aber eine solche nur erzielt werden kann, wenn sich diejenigen, welche entweder aus Berufspflicht oder aus blosser Vorliebe einzelne Fächer der Naturwissenschaft betreiben, enger aneinander schliessen, und durch gegenseitige Mittheilung und Belehrung die Möglichkeit eines gründlichen Studiums einzelner Zweige dieser Wissenschaft anbahnen.

Diese Ueberzeugung war es, die einer von mir erlassenen Einladung, sich zu einer Besprechung in erwähnter Angelegenheit

zu versammeln, so freudige Theilnahme verschaffte, diese Ueberzeugung hat auch unsern Verein in's Leben gerufen. Am 14ten Jänner des vergangenen Jahres fand im Sitzungszimmer der k. botanischen Gesellschaft eine Versammlung von 33 Männern, Naturforschern und Freunden der Naturgeschichte, statt, welche die Begründung eines zoologisch-mineralogischen Vereines beschloßen. In dieser Versammlung wurde ein Entwurf von Satzungen berathen und angenommen, und man schritt sofort zur Wahl eines provisorischen Ausschusses, als dessen Vorstand der k. Stadtgerichts-Arzt Herr Dr. Herrich-Schäffer ernannt wurde. Zugleich wurde beschloßen, bei der hohen Kreisregierung um Bestätigung des Vereines nachzusuchen.

Durch ein allerhöchstes Ministerial-Rescript vom 1. Juli 1846 erfolgte die Bestätigung, und der nun anerkannte Verein hielt als solcher am 5. August seine erste Versammlung, in welcher der neugewählte Ausschuss aus folgenden Mitgliedern zusammengesetzt wurde:

**Vorstand:**

Herr Dr. Herrich-Schäffer.

**Sekretär:**

Herr Dr. Schuch.

**Conservatoren:**

a) für die zoologische Abtheilung:

Herr Lieutenant Schuch,

„ Forstkommissär von Melzl,

„ Patrimonialrichter Forster,

b) für die mineralogische Abtheilung:

Herr Kreis-Bau-Ingenieur Popp,

„ Stadtpfarrer Wein,

„ Kaufmann Gugenheimer.

**Kassier:**

Herr Apotheker Eser.

Der Verein begann nun ungesäumt seine Thätigkeit, hielt von dieser Zeit an monatlich eine Versammlung, wozu ihm, sowie zur ersten Aufstellung seiner Sammlungen die k. botanische Gesellschaft ihre Räume auf die zuvorkommendste Weise überliess, und so das erste und fühlbarste Hinderniss, welches dem Ver-

eine in den Weg trat, den Mangel eines eigenen Lokales, für den Augenblick beseitigte. Konnte nun dem Vereine schon aus der grossen Theilnahme, die ihm dahier in allen Kreisen der Gesellschaft geworden, eine erfreuliche Zukunft vorhergesagt werden, so ist diese wohl kaum zu bezweifeln, nachdem die Reihen seiner Mitglieder sich noch durch den Beitritt so vieler auswärtiger Naturforscher und Freunde der Naturgeschichte so ansehnlich vermehrt haben. Die Stadt Amberg ist unter diesen besonders überwiegend vertreten, und der Verein hofft, in dem Eifer und der regen Theilnahme der dortigen, sowie aller übrigen Mitglieder sicher eine erfolgreiche Unterstützung zu finden.

Ich halte es für meine Pflicht, bei dieser Gelegenheit mit ehrender Anerkennung den Namen eines Mannes zu nennen, dessen Thätigkeit unserm Vereine zu gut kömmt, und ihm noch weiter förderlich sein wird. Unser Ehrenmitglied Herr Dr. J. Aquinas Ried in Valparaiso, der in Regensburg seine Studien gemacht und nun beinahe 20 Jahre die Welt nach allen Richtungen bereist hat, lebt gegenwärtig in dem Freistaat Chili, und bewahrt in sich eine treue Anhänglichkeit an die Stadt seiner Jugenderinnerungen. Ihm verdanke ich eine Sammlung seltener Vögel aus Chili, von denen bisher nur wenige aufgestellt wurden, die meisten theils der Aufstellung entgegensehen, theils zum Eintausche seltener Thiere bestimmt sind. Ich hoffe, dass schon die nächsten Monate zeigen werden, wie viel der Verein diesem würdigen Mitgliede verdanke, das die Ebenen Chilis wie die höchsten Cordilleras rastlos durchstreift, und mich durch seine Zusendungen in die angenehme Lage versetzt, zu den Sammlungen des Vereines ansehnliche Beiträge liefern zu können.

Möge es nun unserm Vereine gelingen, in Regensburg, wo die Flora schon so lange einen berühmten Tempel hat, auch die andern Zweige der Naturgeschichte würdig zu vertreten, und für die Zoologie und die Mineralogie so erfolgreich zu wirken, wie die Schwester-Gesellschaft seit ihrem Bestehen für die Botanik in so hohem Grade gethan hat! —

Regensburg am 14. Jänner 1847.

Dr. Schuch,  
Sekretär des Vereines.

## Verzeichniss

sämmtlicher Mitglieder des Vereines.

### Ehrenmitglieder.

- Herr Fürst von Thurn und Taxis, Durchlaucht &c. &c.  
 „ von Zu-Rhein, Freiherr, k. Regierungs-Präsident, Reichs-  
 rath und Kämmerer &c. &c.  
 „ von Dörnberg Ernst, Freiherr, k. Kämmerer, Grosskreuz &c.  
 „ von Diepenbrock M., Freiherr, Fürstbischof von Breslau.  
 „ Agassitz L., Dr. u. Prof. der Naturgeschichte zu Neuchatel.  
 „ von Struve H., k. k. russischer Minister u. wirklicher Ge-  
 heimer Rath in Hamburg.  
 „ Weltrich J. Appol, Peter, k. Rentamtman in Kulmbach.  
 „ von Gise Fr. A., Freiherr, k. b. Minister, Staatsrath &c.  
 „ Koch Ludwig, k. Kreisforstrath in Erlangen.  
 „ Leiblein Val., Dr., k. Professor an d. Universität Würzburg.  
 „ Hornschuch Dr., Professor an d. Universität Greifswalde.  
 „ Lindermayer Dr., k. griech. Stabsarzt in Athen.  
 „ Ried J. Aquinas, Dr. Med., Arzt in Valparaiso.

### Ordentliche Mitglieder.

a) in Regensburg wohnende:

- Herr Angerer M., k. Hauptmann.  
 „ Angerer E., k. Lieutenant.  
 „ von Baumgarten L., Pharmazent.  
 „ von Berchem W., Freiherr, k. Kämmerer u. Major à la suite.  
 „ Bergbauer B., Dr., k. Bataillons-Arzt.  
 „ von Blocken E., fürstl. Thurn- u. Taxischer Controlleur.  
 „ Blöst K., Dr., fürstl. Leibarzt.  
 „ von Branca M., Freiherr, k. Kammerjunker u. Stadtger.-Ass.  
 „ Brandenburg W., fürstl. Th. u. T. Domainen-Assessor.  
 „ Braunold Chr. Fr., Grosshändler.  
 „ Brauser G. H., Grosshändler.  
 „ Canstatt J. Dr., Hofrath.  
 „ von Chlingensperg M., k. Bauinspektor.  
 „ Döring Jg., k. Lehrer.  
 „ von Dörnberg M., Freiherr, k. k. östr. Kämmerer u. Rittm.  
 „ Egler J. M., k. Professor und Alumneums-Inspektor.  
 „ Eser W., Apotheker und Bürgermeister in Stadtamhof.  
 „ von Fabris Fr., k. Lieutenant.  
 „ Fischer Fr., fürstl. Thurn- u. Taxischer Stallmeister.  
 „ Forster F., Patrimonialrichter.  
 „ Fürnrohr E. A., Dr., k. Professor u. Direktor der köngl.  
 botan. Gesellschaft.  
 „ Geiger H., k. Forstkommisär.  
 „ Giggelberger J., k. Forstaktuar.  
 „ von Gruben Fr. J., Freiherr, k. Kämmerer u. Gutsbesitzer.  
 „ Golch K., Dr., k. Bataillons-Arzt.  
 „ Grötsch M., Kaufmann.  
 „ Gugenheimer M., Kaufmann.  
 „ Hamm H., fürstl. Thurn- u. Taxischer Forstrath.  
 „ Harrer Fr., Lehramts-Assistent.

- \*Herr Hendschel L., fürstl. Thurn- u. Taxischer Expeditior.  
 „ Henle O., Apotheker.  
 \*Herr Herrfeld K. E., fürstl. Th. u. T. Domainenrath u. Obereinnehm.  
 „ Herrich K., Dr., Arzt.  
 \*Herr Herrich-Schäffer A., Dr., k. Stadtgerichts-Arzt.  
 „ Huber L., k. Landgerichts-Assessor.  
 „ Kaberhuber M., fürstl. Thurn- u. Taxischer Stallmeister.  
 „ Keckenberger A., k. Lehrer.  
 „ Keim H., Architekt.  
 „ von Kellner R., k. Major u. Ritter der franz. Ehrenlegion.  
 \*Herr Keyser G. Chr. S., Kirchenrath u. Ehrenkreuz d. Ludwigsord.  
 „ Klingsohr K., Dr. jur., k. Advokat.  
 „ Kranzperg H., Maler u. Architekt.  
 „ von Kress Rentier.  
 „ Kuntzmann Fr., Grosshändler.  
 „ Loichinger K., k. Stadtgerichts-Rath.  
 „ Ludwig J., Apotheker-Provisor.  
 „ Maier Fr., Plantagen-Gärtner.  
 \*Herr von Melzl W., k. Forstkommissär.  
 „ Manz G. J., Buchhändler.  
 „ von Mayer M., k. Junker.  
 \*Herr Mayer J., fürstl. Thurn- u. Taxischer Domainen-Assessor.  
 „ Mayer Fr., k. Lehrer.  
 „ Mördes J., k. Forstrath.  
 „ Müller A., Privatier.  
 „ Müller J., fürstl. Thurn- u. Taxischer Forstkommissär.  
 „ Müller A. M., Seifenfabrikant.  
 „ Nebelung K., Dr. Philos.  
 „ Neuffer Gg., Grosshändler.  
 „ Neuffer W., Grosshändler.  
 „ Neumüller J. W., Materialist.  
 „ von Oberndorf G., Graf, k. Kämmerer u. Gutsbesitzer.  
 „ von Oelhafen Chr., k. Hauptmann.  
 \*Herr Pangkofer J. A., Dr., pens. Rentenverwalter.  
 „ Plass J., Lehrer.  
 „ Poitsch N., k. Inspektor.  
 \*Herr Popp J., k. Kreis-Bau-Ingenieur.  
 „ von Redwitz-Wildenroth Ph., Freiherr, Kammerherr u. Gutsbesitzer.  
 „ Reger M., Stiftungs-Administrator.  
 „ Rehbach Chr., Grosshändler.  
 \*Herr von Reichlin-Meldegge Fr., Freiherr, k. Kreis-Bau-Ingen.  
 „ von Ribaupierre J., k. Oberlieut. u. Regim.-Adjutant.  
 „ Roscher H., Grosshändler.  
 \*Herr Rotermundt J., Dr., k. Gerichts-Arzt.  
 „ Rudhart E. Fr., Dr., k. Advokat.  
 \*Herr Sauer Fr., fürstl. Thurn- u. Taxischer Bau-Conducteur.  
 „ Schad M., Weingastgeber.  
 „ Schäffer Em., Oekonom.  
 „ Schellbach K. F. F., Mechanikus u. Optikus.  
 „ von Schintling O., k. Lieutenant.  
 \*Herr Schmid Fr. W., Apotheker.  
 „ Schmidt G., k. Professor.

- Herr Schnitzlein L., Dr., Arzt.  
 \* Schreyer G. A., Dr., k. Reg.-Medizinal-Rath.  
 " Schrott A., k. Lieutenant.  
 " Schuch M., k. qu. Landrichter.  
 \* Schuch M., k. Lieutenant u. Adjutant.  
 \* Schuch J., Dr., vorm. k. griech. Regim.-Arzt.  
 " Seidel H., fürstl. Thurn- u. Taxischer Kassier.  
 \* von Stachelhausen L., Landrath u. Gutsbesitzer.  
 " Stadelmann E., fürstl. Thurn- u. Tax. Forstamts-Aktuar.  
 \* Sterr G., k. Professor u. Seminars-Inspektor.  
 " Steinberger A., k. Professor.  
 " Steinbrecher A., Bergwerksbesitzer.  
 " von Steffenelli A., Pharmazeut.  
 " Stirner M. R. H., Materialist.  
 " Strobel J., Hofmeister der Prinzen Taxis.  
 \* von Thon-Dittmer G., Freiherr, Bürgermeister.  
 " Tietz Fr., Kaufmann.  
 " von Train J. K., k. res. Hauptmann.  
 \* von Voith Jgn., k. Oberstberggrath u. Direktor.  
 \* von Walderdorf E. W., Graf, Kämmerer u. Gutsbesitzer.  
 \* Wein H., Stadtpfarrer.  
 \* von Windwart J., Ritter, k. Regierungs-Direktor.  
 " Zacherl K., k. Lieutenant.  
 \* von Zerzog A., Gutsbesitzer.  
 \* Ziegler A., k. Seidenbau-Inspektor u. Landwehr-Oberst.  
 " Ziegler J., Domprediger.  
 " von Zoller O., Freiherr, k. Ober-Lieutenant.

b) auswärtige:

- Herr Altmann, k. Hauptmann in Amberg.  
 " Bauer A., Apotheker-Provisor in Amberg.  
 " Bayerlacher E., Pharmazeut in München.  
 " von Berchem Ed., Freiherr, Gutsbesitzer auf Steinach.  
 \* Brenner-Schäffer, Dr., Arzt in Burglegenfeld.  
 " Denk, Dr., k. Militär-Arzt in Amberg.  
 " Dillmann G., k. Ingenieur-Lieut. in Germersheim.  
 \* Döderlein, Dr., k. Eisenbahn-Beamter in Bamberg.  
 " Dollacker Ig., Gerichtshalter in Amberg.  
 " von Drechsel A., Graf, k. Kämmerer auf Karlstein.  
 " Drexel, k. Forstmeister in Wernberg.  
 " Dyck K., k. Oberingenieur in Nürnberg.  
 " Engl M., k. Assessor in Amberg.  
 " Ernesti, k. Hauptmann in Fürstenfeld.  
 " Fikentscher Fr. J., Gutsbesitzer in Buchhof.  
 " Forster L., k. Stationsgehilfe zu Diltdorf.  
 " Fraas, Dr. Theol., Dekan zu Ballingen in Württemberg.  
 " Fraas Osk., Vikar.  
 " Frischmann L., herzogl. Leuchtenberg'scher Conservator  
 in Eichstädt.  
 " Gillmeister, Dr., fürstl. Oberpostamts-Sekr. in Frankfurt.  
 " Haller F., fürstl. Revierförster in Rain.  
 " Harter Fr., k. Professor in Amberg.  
 " Haunold Erh., k. q. Landrichter in Amberg.

- \*Herr Häusler, k. Revierförster zu Vilseck.  
 „ Haupt, Dr., k. Inspektor in Bamberg.  
 „ Hebensperger M., k. Lehrer in Amberg.  
 „ von Hofmannsthal, Dr., Arzt in Wien.  
 „ Hohenadel J., Apothekenbesitzer in Amberg.  
 „ Huber, k. Bergmeister in Königshütten.  
 „ Kolb, Dr., Arzt in Amberg.  
 „ Krauss Fr., Dr., Conservator am k. Nat.-Kab. in Stuttgart.  
 „ Krämer, Dr., k. Gerichtsarzt in Tegernsee.  
 „ Küster A. C., Dr., k. Professor in Erlangen.  
 „ Lang, Apotheker in Abbach.  
 „ Leichtenstern M., k. Lieutenant in Ingolstadt.  
 „ Lenhard J. Fr., Apotheker in Waldmünchen.  
 „ Lindig, Apotheker in Hirschau.  
 „ Lindner, k. Revierförster in Abbach.  
 „ Lindtner J., k. Bergobereinfahrer in Amberg.  
 „ von Mann L., k. Kämmerer u. Gutsbesitzer auf Theueru.  
 „ Märkl X., Dr., Arzt in Hirschau.  
 „ Meyer, Dr. Med., Arzt in Kelheim.  
 „ Micktsch J. K., p. g. östr. Bergbau-Inspektor in Pilsen.  
 „ von der Mühle H., Graf, k. Kürassier-Officier in München.  
 „ von Münster, Freiherr, k. Forstmeister in Kulmain.  
 „ Pechtler S., Gutsbesitzer zu Traidendorf.  
 „ von Pfetten M., Freiherr, Gutsbesitzer auf Rampsbau.  
 „ Pflaum E., k. Professor in Amberg.  
 „ Pfreundtner, Verwalter in Schellneck.  
 „ von Platen A., Graf, k. Major in Amberg.  
 „ von Podewils Ph., Freiherr, k. Artill.-Oberlieut. in Amberg.  
 „ Pomeyer, Chirurg in Kelheim.  
 „ Rabel J., Gutsbesitzer zu Prinzhöfen.  
 „ Reindl, k. Revierförster in Loisnitz.  
 „ Reinhold, k. Forstmeister in Weiden.  
 „ von Remond, k. Fortsmeister in Furth.  
 „ Riederer A., k. Regierungs-Assessor in Amberg.  
 „ von Riedheim C., Freiherr, in München.  
 „ Sachse C. Fr., Lehrer der Naturwissenschaften und Haupt-  
 „ Redakteur d. allg. deutschen naturhist. Zeitung in Dreesden.  
 „ von Schab J., k. Bergmeister in Amberg.  
 „ von Scheben, Freiherr, k. Forstmeister in Waldsassen.  
 „ Schefstoss K., Dr., Arzt in Amberg.  
 „ von Schieder S., Appell.-Ger.-Sekretär in Amberg.  
 „ von Schieder M., fürstl. Revierförster in Wiesend.  
 „ von Schleiss-Löwenfeld K., Dr., Arzt in Amberg.  
 „ von Schmaus C., Rittergutsbesitzer auf Adlhausen.  
 „ von Schönstädt K., Freiherr, k. Kämmerer u. Gutsbesitzer  
 „ in Amberg.  
 „ Schrauth J. B., Dr., k. Bataillons-Arzt in Neumarkt.  
 „ Schreyer K., k. Apell.-Ger.-Expeditior in Amberg.  
 „ Schuhmann G., k. Dechant in Donaustauf.  
 „ von Seinsheim M., Graf Erkingen, k. Kämmerer und Herr  
 „ auf Sünching.  
 „ Seitz Fr., Dr., k. Bataillons-Arzt in München.  
 „ Sölner, k. Pfarrer in Deigen.

- Herr Spindler, k. Forstmeister in Waldmünchen.  
 „ von Stachelhausen J., Gutsbesitzer zu Traitendorf.  
 „ von Streber, k. Bergmeister in Bodenwöhr.  
 „ Sturm Jakob, Naturhistoriker in Nürnberg.  
 „ Sturm Friedrich, Naturhistoriker in Nürnberg.  
 „ Sturm J. Wilhelm, Naturhistoriker in Nürnberg.  
 „ Tremmel, Med. Dr., Arzt in Jassy.  
 „ Trieb M., k. Professor und Rektor in Amberg.  
 „ von Vinzenti K., Dr., k. Advokat in Amberg.  
 „ Waldmann J., k. Artill.-Hauptmann u. Inspekt. in Amberg.  
 „ Waltl, Dr. Med., k. Professor in Passau.  
 „ von Welz R., Dr., Arzt in Würzburg.  
 „ Wiesend K., Dr., k. Stadtgerichts-Arzt in Amberg.  
 „ Will Fr., Dr., k. Professor in Erlangen.  
 „ Wernhammer B., k. Landgerichts-Funktionär in Amberg.  
 „ Zölch Fl., Dr. jur., k. Appell.-Ger.-Accessist in Amberg.

### Befördernde Mitglieder.

- Herr Hoch-Müller, k. k. Direktor in Salzburg.  
 „ Kainz, Revierförster in Prüfening.  
 „ Linder, Revierförster in Sarching.  
 „ von Stengel B., Freiherr, k. Ober-Lieut. in Straubing.

Es beläuft sich also die Gesamtzahl der Mitglieder für das Jahr 1846:

Ehrenmitglieder . . . . .	12
Ordentliche Mitglieder:	
a) hiesige . . . . .	109
b) auswärtige . . . . .	89
Befördernde Mitglieder . . . . .	4

---

Im Ganzen . 214 Mitglieder.

Von diesen wurde uns durch den Tod eines entrissen, nämlich der fürstl. Thurn- u. Taxische Oberpostams-Sekretär Dr. Gillmeister in Frankfurt a. M., ein ausgezeichneter Entomolog, welcher die hiesige Gegend mehrere Jahre hindurch mit unermüdetem Eifer durchforschte, und besonders die Zahl der hier aufgefundenen Käfer bedeutend vermehrte. —

Die mit \* bezeichneten Mitglieder sind die Gründer des Vereines.

Was die Sammlungen des Vereines betrifft, so muss bemerkt werden, dass kaum seit fünf Monaten damit der Anfang gemacht worden sei.

Die zoologische Abtheilung zeigt bisher erst 14 Säugethiere, die alle der hiesigen Gegend angehören und dem Vereine von den Herren: Oberlieutenant Baron M. Berchem, Forstmeister

Drexel, Revierförster Kainz, Lieutenant Leichtensfern, G. Neuffer, von Schmaus, Dr. Schuch und Oberlieutenant Baron Stengel zukamen. Nach den Zusicherungen jedoch, die uns von verschiedenen Seiten her, besonders von dem ordentlichen Mitgliede des Vereins Herrn Konservator Krauss in Stuttgart auf so liberale Weise geworden, steht zu erwarten, dass in diesem Zweige der Zoologie durch Tausch in der nächsten Zeit mehr eingehen werde, als unsere gegenwärtigen Räume fast unterzubringen vermögen.

Auch die Sammlung unsrer Vögel sieht auf diese Weise einer raschen Vermehrung entgegen, und während wir durch den Eifer der Mitglieder vor allem die vaterländischen Vögel zur Aufstellung bekommen, sehen wir allmählich auch seltene Exoten in die Sammlung eingereicht.

So verdanken wir Herrn Hauptmann Angerer 20 verschiedene Vögel, Herrn Forstkommissär v. Melzl einen prächtigen Auerhahn, *Tetrao urogallus* L. ♂; Herrn Forstkommissär Geiger einen Birkhahn, *Tetro tetrix* L. ♂; Herrn Revierförster Linder in Sarching einen Zwergtrapp, *Otis tetrix* L. ♀, der in hiesiger Gegend noch nie geschossen worden; Herrn Baron E. Berchem in Steinach zwei Seeltaucher, *Colymbus septentrionalis* L.; Herrn Oberlieutenant Baron Stengel 3 Reiher; Herrn Kassier Seidel einen Raben, *Corvus Corax* L.; Herrn Lieutenant Schuch einen Uhu, *Strix Bubo* L.; Herrn Dr. Schuch mehrere chilesische, brasilianische und griechische Vögel.

Herr Forstmeister Drexel in Wernberg übersandte eine Sammlung von Vögel-Eiern, 26 Arten angehörend, die durch genaue Bestimmung Werth hat.

Herr Dr. Schuch gab dem Vereine 2 Skelete, eines von dem Kondor, *Sarcorhamphus gryphus*, und eines von *Vanellus Cayennensis* Viell. —

Was der Verein an Fischen, Reptilien und Amphibien besitzt, freilich noch wenig, verdankt er dem Herrn Dr. Herrich-Schäffer und Herrn Forstmeister Drexel.

Die Sammlung der Mollusken ist ein Geschenk der Herrn Apotheker Eser und Patrimonialrichter Forster, welcher letzterer dieselbe genau bestimmte und ordnete. Sie zählt erst einige fünfzig Arten der hiesigen Land- und Süßwasserschnecken. Wenn diese Sammlung vollständiger sein wird, soll ihr genaues Verzeichniss im Korrespondenzblatt gegeben werden. Die See-

Clonchyliden sehen ihrer Bestimmung entgegen, ebenso muss die Sammlung der Insecten erst etwas anwachsen, um eingereiht und geordnet zu werden.

### Mineralogische Sammlung.

Sind auch für diese Sammlung schon bedeutende Beiträge eingegangen und ist sie über 600 Exemplare angewachsen, so kann eine genauere Aufzählung doch jetzt noch nicht erfolgen und wird ein vollständiges Verzeichniss seiner Zeit in diesen Blättern gegeben werden.

Die oryktognostische Sammlung verdankt mehr oder weniger bedeutende Beiträge

den Herren: Hauptmann Angerer,  
Apotheker Eser,  
Moritz Gugenheimer,  
Apotheker Henle,  
Direktor Hoch-Müller in Salzburg,  
Bergmeister Huber in Königshütten,  
Forstkommissär von Mälzel,  
Bergwerksbesitzer Steinbrecher,  
Hofmeister Strobel,  
Lieutenant von Schintling,  
Stadtpfarrer Wein.

Zur geognostischen Sammlung lieferten grössere Beiträge:

Herr Graf von Walderdorf die in der Gegend von Hauzenstein vorkommenden Granite; und 25 fl. zur Anschaffung von Mineralienschränken.

Herr Professor Dr. Wallt in Passau die geognostischen Vorkommnisse der Umgegend von Passau in einer vollständigen Sammlung. Beiträge lieferten noch:

Herr Kreis-Bau-Ingenieur Popp,  
" Apotheker-Provisor Ludwig,  
" M. Gugenheimer und  
" Bergwerksbesitzer Steinbrecher.

Die Petrefakten-Sammlung verdankt der Güte des Herrn Dekan Fraas in Ballingen (Württemberg) eine vorzüglich schöne Sammlung aller im schwäbischen *Jura* vorkommenden *Belemniten*, und zwar:

I. Familie der *Paxillosen*:1. *B. paxillosus*, mittlerer *Lias*a) *paxillosus vulgaris*,b) *paxillosus acutus*,c) *paxillosus brevis*.2. *B. tripartitus*, oberer *Lias*,3. *B. acuarius*, „ „4. *B. digitalis*, „ „5. *B. giganteus*, mittlerer *Oolith*.a) var. *quinquepartitus*,b) „ *pyramidalis*,c) „ *breviformis*.6. *B. clavatus* mittlerer *Lias*,var. *lanceolatus*.II. Familie der *Canaliculaten*.1. *B. canaliculatus* oberer *Oolith*.2. *B. semihastatus* oberer *Oolith* und unterer *Jura*.3. *B. hastatus* mittlerer *Jura*.

Die Petrefaktensammlung erhielt auch noch Beiträge von Herrn M. Gugenheimer, Herrn Lieutenant Leichtenstern und Herrn Professor Dr. Walll.

**Verzeichniss der Bücher des Vereines.**

Geschenkt wurde dem Vereine

von Herrn Dr. Brenner-Schäffer in Burglengenfeld:

*J. Chr. Schäfferi Elementa entomologica. Ratisb. 1780.*„ „ „ *Elementa Ornithologiae. Ratisb. 1799.*„ „ „ *Museum ornithologicum. Ratisb. 1799.*

von Herrn Professor und Direktor Dr. Fürnrohr:

J. G. Wallerius, *Mineralogie. Berlin 1767.*D. J. W. Baumer, *Naturgeschichte des Mineralreiches &c. Gotha 1764. 2 Bände.*E. C. Leonhard, *Handbuch einer allgemeinen topograph. Mineralogie. Frankfurt 1809.*E. C. Leonhard, *allgemeines Repertorium der Mineralogie. Frankfurt 1811.*L. C. Schreiber, *Grundriss der Geognosie. 1809.*J. A. Scopoli, *Einleitung zur Kenntniss und Gebrauch der Fossilien. Riga 1769.**J. Ch. Fabricius, Entomologia systematica, Hafniae 1797. 2 Bde.*

*J. Ch. Fabricius, Systema Eleutheratorum. Kiel 1801, 2 Bde.*

„ „ „ *Supplementum Entomologiae systematicae. Hafniae 1798.*

*J. H. Laspeyres, Sesiae Europaeae iconibus illustratae. Berlin 1801.*

Abbildungen zu Illigers Uebersetzung von Oliviers Entomologie. Käfer. 2r Theil. 1807.

*Fr. de Schrank, Enumeratio insectorum Austriae indigenorum c. fig. Augsburg 1781.*

*Bulletin de la Société imperiale des Naturalistes de Moscou, 3 Jahrgänge.*

Dr. A. E. Fürnrohr, Grundzüge der Naturgeschichte &c. 5te Aufl. Augsburg 1846.

vom Herrn Dr. Herrich-Schäffer:

Amtlicher Bericht über die 23ste Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Nürnberg. 1846.

vom Herrn Dr. Schuch:

Chr. L. Brehm, Ornithologie, oder das Neueste aus der Ornithologie. 3 Hefte. 1824.

vom Herrn J. Sturm in Nürnberg:

J. Sturm, Katalog meiner Käfersammlung mit 6 Kupfertafeln. Nürnberg 1843.

vom Herrn Direktor v. Voith:

Bechstein, Naturgeschichte der Vögel Deutschlands.

K. Th. Menke, Zeitschrift für Malakozoologie. Hannover 1844. 3 Jahrgänge.

Angeschafft wurden:

A. Held, demonstrative Naturgeschichte. Stuttgart 1845.

W. Engelmann, *Bibliotheca historico-naturalis*. 1 Bd. Leipz. 1846.

E. Tr. Sachse, allgemeine deutsche naturhistorische Zeitung. Leipzig 1846.

A. F. A. Wiegmann, Archiv für Naturgeschichte. Berlin 1846.

E. C. Leonhard, Lehrbuch der Geognosie und Geologie. Stuttgart 1846.

K. Th. Menke, Zeitschrift für Malakozoologie. Hannov. 3 Jahrgge.

Die letzten 4 Schriften werden von dem Verein fortgehalten, und es wird bemerkt, dass jedem Mitgliede die Benützung der Schriften freistehe.